



Nutzfahrzeugwaschanlage zeichnet sich im Dauerbetrieb aus

Nutzfahrzeugwaschanlage zeichnet sich im Dauerbetrieb aus
MaxiWash Vario bei Auto-Schreyer: Austausch nach 15 Jahren
Investition in die Zukunft, sowohl bei Technik als auch Design, aber auch in die nachhaltige Schonung der Ressourcen: Wenn die Auto-Schreyer GmbH Co. KG mit Sitz in Ottendorf-Okrilla bei Dresden als autorisierter Service- und Vermittlungspartner von Mercedes-Benz jetzt die 15 Jahre alte Nutzfahrzeugwaschanlage vom WashTec-Gründungsunternehmen California Kleindienst gegen die neue MaxiWash Vario vom Weltmarktführer austauscht, dann profitiert das Unternehmen von Top-Leistungsdaten. Im Vergleich zum früheren Modell reduziert sich bei der neuen MaxiWash Vario von WashTec allein bei der neuen Hochdruckpumpe die Leistung von 50 auf 15 kW und damit der Stromverbrauch im Betrieb, was nicht nur Geld, sondern auch jede Menge CO₂ einspart und somit auch der Umwelt zugute kommt.
"Da kommt einiges zusammen, wenn man bedenkt, dass wir als Lohnwäscher durchschnittlich 250 LKW-Wäschen im Monat fahren und in der Spitze sogar auf bis zu 390 Wäschen kommen", sagt Robby Schreyer, der geschäftsführende Gesellschafter der Auto-Schreyer GmbH Co. KG, der sich sehr gerne als Referenzkunde für die neueste Waschanlagentechnologie des führenden Anbieters WashTec mit Sitz in Augsburg zur Verfügung stellt. "Wenn die alte Anlage 15 Jahre lang im Dauerbetrieb läuft und diese Herausforderung ohne Probleme meistert, dann ist die WashTec-Qualität über jeden Zweifel erhaben. Wir haben uns zwar im Vorfeld der Ersatzinvestition auch Anlagen von anderen Herstellern angesehen, aber es war schnell klar, dass wir auf eine MaxiWash Vario setzen werden", so Schreyer, der zu den Pionieren im Bereich der Nutzfahrzeugwäsche zählt. Seine, 1995 damals noch von California Kleindienst gefertigte Anlage trug die Seriennummer 2 und war damit die erste der bewährten Serie von vollautomatischen Anlagen, die die Basis für die heutige MaxiWash bildet.
Top ausgestattet, zuverlässig und schnell im Betrieb, das sind Attribute, mit denen die Nutzfahrzeugwaschanlagen von WashTec punkten. Die MaxiWash Vario gilt als die Schnelle, die einen 18-Meter-Truck bei zweifachem Überlauf in gerade mal sieben Minuten wäscht. Damit bietet WashTec dem Betreiber ein Höchstmaß an Wirtschaftlichkeit. Extrem widerstandsfähige Bauteile aus feuerverzinktem Stahl oder Edelstahl sowie eine robuste und damit wartungsarme Konstruktion sorgen für eine hohe Lebensdauer.
Top-Service und Top-Qualität wollen Robby Schreyer und sein Team ihren Kunden anbieten. Das gilt auch für die Nutzfahrzeugwäsche, und so setzen die Waschspezialisten von Auto-Schreyer in der manuellen Vorwäsche nicht nur Hochdruckkanzen, sondern auch Bürsten ein. Das Konzept kommt an: Bereits seit 1995 gehört die Nutzfahrzeugwäsche zum Service bei Schreyer. Mittlerweile waschen 85 Stammkunden auf Liste, darunter namhafte Spediteure wie Willi Betz oder Kraftverkehr Nagel sowie eine ganze Reihe an regionalen Logistikern. Treuester Kunde ist die Deutsche Post/DHL, die direkt neben dem Schreyer-Standort ein großes Logistikzentrum für den Großraum Dresden betreibt und vor fast 20 Jahren nach einer nahegelegenen Waschlösung für die Auslieferungsfahrzeuge gesucht hatte.
Die Kunden der Auto-Schreyer GmbH Co. KG profitieren vom hohen Qualitätsstreben, das sich durch das gesamte Unternehmen durchzieht. Auto-Schreyer ist einer der wenigen so genannten TruckWorks-Partner von Mercedes Benz, also auch Service-Spezialist für sämtliche Anhänger und Aufbauten. "Unseren Kunden ist wichtig, dass Sie mit einem einzigen Boxenstopp alles erledigen können. In dieses Gesamtpaket gehört auch die LKW-Wäsche", so Schreyer, der sich gerne von Wettbewerbern abhebt und daher auch jüngst eine neue Achs- und Rahmenvermessungs- sowie eine Rahmenrichtanlage in Betrieb nahm.
"Auto-Schreyer ist ein absoluter Vorzeigekunde für uns. Hier treffen Innovation, Qualität, Sinn für Design und Verantwortungsbewusstsein aufeinander und das ist die beste Voraussetzung für den gemeinsamen Erfolg", sagt Hans-Peter Popp, Produktmanager Bus Truck bei WashTec. Das verantwortungsbewusste Handeln liegt Robby Schreyer im Blut. Mit dem Bau der neuen Halle für die MaxiWash Vario investiert Schreyer auch in ein neues Konzept der Wasseraufbereitung, um den Frischwasserverbrauch zu minimieren. Energieeinsparung und Ressourcenschonung sind bei Auto-Schreyer wichtige Bestandteile im täglichen Geschäft, die alle Bereiche des Unternehmens betreffen.
Ingo Jensen
Redaktion Jensen media
redaktion@jensen-media.de
Jensen media GmbH
Hemmerlestraße 4
87700 Memmingen
Telefon 08331/99188-0
Telefax 08331/99188-10
info@jensen-media.de
www.jensen-media.de
www.facebook.com/jensen.media

Pressekontakt

WashTec Cleaning Technology GmbH

86153 Augsburg

Firmenkontakt

WashTec Cleaning Technology GmbH

86153 Augsburg

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage